

eine Urkunde von 1353 über Lehen zu Rosaun und Kicking. H. Bl.

310. E. Schaus bespricht im Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Alterthumsvereine 1899 n. 9/10 S. 154 f. zwei im Staatsarchiv zu Wiesbaden befindliche Urkunden vom 14. Jan. 1356, welche sich auf einen Streit des Ritters Götz Kempf mit dem Grafen Friedrich von Saarwerden beziehen und für die Strassburger Localgeschichte von Interesse sind. R. H.

311. In der Fortsetzung seiner Clarenthaler Studien (Annalen des Vereins f. Nassauische Alterthumsk. und Geschichtsf. XXX, 1 ff.; vgl. N. A. XXIV, 767 n. 225) beschäftigt sich F. Otto im wesentlichen mit der Neuzeit, theilt aber am Schluss zwei Urkunden über die Jahrzehnten der Gräfin Margarethe von Nassau und ihres Caplans Cunradus v. J. 1371 mit. R. H.

312. Ein für die Geschichte einiger Prager Kirchen belangreiches Testament eines Bürgers der Prager Neustadt vom 1. Juni 1392 druckt und bespricht J. Neuwirth in den Mittheilungen des Vereins f. Gesch. der Deutschen in Böhmen XXXVIII, 52 ff. R. H.

313. Wie Ende des 14. Jh. in der Stadt Macerata (Mark Ancona) ein deutscher Schulmeister angestellt wurde, erhellt aus den beiden Urkunden vom August 1398, welche L. Colini-Baldeschi in der Historischen Vierteljahrschrift II, 518 ff. bespricht und druckt. R. H.

314. Aus den Urkunden von 1399. 1400. 1418, durch die der Clerus der Breslauer Diöcese gegen den päpstlichen Zehnten protestierte, stellt J. Jungnitz in der Zeitschr. des Vereins f. Gesch.- und Alterthumskunde Schlesiens XXXIII, 385 ff. die Archipresbyterate und Pfarreien des Bisthums zusammen. H. Bl.

315. Im Anhang seines Aufsatzes über 'Heinrich IV. Heilsberg von Vogelsang Bischof von Ermland (1401 bis 1415)' (Zeitschr. f. d. Gesch. und Alterthumsk. Ermlands XII, 1 ff.) verzeichnet F. Fleischer mehrere Urkunden aus der Regierungszeit Heinrichs, welche im CD. Warmiensis fehlen. R. H.

316. Die ersten urkundlichen Beilagen zu K. Rübel, Die Dortmunder Morgensprachen (Beitr. z. Gesch. Dortmunds und der Grafschaft Mark IX) stammen aus den Jahren 1426. 1453. 1464. H. Bl.